

# NUKLAR

Christliches Stadtmagazin Görlitz



VERWURZELT SEIN...  
...WURZELN SCHLAGEN

## „Verwurzelt sein - Wurzeln schlagen“

ist das Thema unserer Herbstausgabe. Wir als Redaktionsteam haben uns gefragt, was unsere Wurzeln ausmacht. Damit Sie, liebe Leserinnen und liebe Leser, wissen, wer denn so eigentlich hinter dem NuKlar steht, möchten wir uns im Folgenden kurz vorstellen und Ihnen verraten, wie wir verwurzelt sind.



**Gabi Kretschmer**

- Schlesien). Die Liebe dieses Elternhauses tragen mich spürbar durch mein Leben, welches ich Gott verdanke.

1952 in Görlitz geboren, war die Stadt und ihre Menschen, meine Eltern und Verwandten und meine ersten 20 Jahre dort immer Grund genug für eine starke Orientierung an den Wurzeln. Bei meiner Rückkehr konnte ich viel an Gelerntem, Erfahrenem und Erworbenem in die Arbeit einbringen. Bald fühlten sich auch meine Frau und die Kinder in Görlitz wohl und schlugen Wurzeln.



**Stefan Gelke**

1962 in Leipzig geboren, bin ich in einer Pastorenfamilie aufgewachsen. Meine Schulzeit und Ausbildung verbrachte ich in Rostock und wollte nach der Schule eigentlich Automechaniker werden, was mir wegen der Verweigerung der Mitgliedschaft in der FDJ und des Wehrdienstes mit Waffe verwehrt wurde. Darum studierte ich Theologie am Theologischen Seminar Friedensau. Zusammen mit meiner Frau Heike habe ich erwachsene 6



**Thomas Brendel**



Söhne und eine Tochter. Seit 1999 bin ich Pastor der Adventgemeinde Görlitz (dazu Reichenbach, Zittau, Weißwasser und Reichwalde). Das Motto für meinen Dienst ist: Gemeinde muss ein heilender Ort sein für alle. Ich liebe das Meer, aber im Urlaub findet man mich gern auch in Schweden.

Meine Wurzeln liegen am Ufer der Elbe. Geboren bin ich vor fast 50 Jahren in Riesa. Riesa liegt im nördlichen Sachsen zwischen Dresden und Leipzig. Die ersten 26 Jahre meines Lebens habe ich in Nünchritz, wenige Kilometer flussaufwärts von Riesa verbracht. Soviel zu meinen geographischen Wurzeln. Verwurzelt sein, ist für mich mehr als nur Herkunft.

Faktoren wie Familie, (Kirchen)gemeinde, Freunde, Kollegen, Nachbarschaft, gemeinsame Erlebnisse und christlicher Glaube wirken für mich verwurzelt. Inzwischen fühle ich mich in Görlitz richtig gut aufgehoben.



**Micha Seifert**

Wurzeln versorgen Pflanzen mit Wasser und Nahrung, halten sie bei Stürmen fest und binden sie an einen festen Ort. Man kann eine Pflanze ausgraben oder herausreißen. In beiden Fällen bleiben Wurzeln zurück, mit welchen sie nie wieder zusammenwächst. Sie können im Boden bleiben, lange Zeit, ehe sie ganz verschwinden.

Auf die eine wie auf die andere Weise habe ich im Leben Wurzeln zurückgelassen. Sie wurden zu Erinnerungen an eine unerreichbare Vergangenheit, von denen manche schon vor mir verschwunden sind. Verwurzelt fühle ich mich heute, bestimmt der großen Abschiede wegen, nirgends. Aber an vielen Orten bin ich glücklich und fühle mich wohl, wegen der Menschen, die dort verwurzelt sind.



**Andreas Schade**

Titelbild: Andreas Schade

# GEBAUER FIRMA

- Baureparaturen
- Maurer-, Putzer-, Betonarbeiten
- Trockenbau, Dämmfassaden
- Eigenheime

## Baufirma Andreas Gebauer

Neißering 24, 02828 Görlitz

Tel. 03581 429760 • Fax: 03581 429761 • Handy: 0170 3859548

E-Mail: andreas.gebauer.bau@web.de • www.gebauer-baufirma.de

Caritas-Sozialstation  
"St. Hedwig"  
Carolusstraße 212  
02827 Görlitz  
Tel: 03581/471322  
Fax: 03581/471330



*Wir sind jederzeit  
zu Ihnen unterwegs!*



Görlitzer  
Hanf- und Drahtseilerei  
Inh. Helmut Goltz

Am Flugplatz 9  
02828 Görlitz

☎ 03581 38550  
@ info@goltz-seile.de

*Denk daran,  
aufs Seil  
kommst an!*



*Für mehr Sicherheit!  
Ketten, Stahlseile, Hebebänder  
und vieles mehr ...*

**Hirsch-Apotheke**



**Apothekerin:  
Claudia Werner**

Postplatz 13  
02826 Görlitz

Tel. 03581 406 496  
Fax 03581 406 497



## Mit beiden Beinen auf der Erde und der Blick geht himmelwärts

### Mit beiden Beinen ...

Ein Mann wollte in unserer Duschstelle duschen. Das Problem: Er war sehr wackelig auf den Beinen. Der Mann war ein obdachloser polnischer Bürger. Als er seine Turnschuhe auszog, sahen wir, warum er so wackelig auf den Beinen war. Ohne Socken steckten seine entzündeten und blutigen Füße in den Turnschuhen. Er bekam saubere Kleidung aus der Kleiderkammer, eine warme Dusche und Hilfe. Ohne Zähne im Mund, aber mit solch großen Augen voller Dankbarkeit ging er dann wieder los. Manchmal gerät das Leben plötzlich aus den Fugen. Schnell sind Vorurteile in unserem Kopf: Warum ist er so wackelig auf den Beinen? Hat er zu viel getrunken? Wir wollen in der Stadtmission mit Liebe Menschen helfen, wieder auf die Beine zu kommen.

### ... auf der Erde

Wir starteten im Teekeller ein Gartenprojekt in unserem kleinen Hof bei der Stadtmission. Schnell meldeten sich Besucher, um beim Einpflanzen der Blumen zu helfen.



Behutsam packten wir die Pflanzen aus, samt ihren kostbaren Wurzeln. Als es ans Einpflanzen ging, sagte eine Besucherin voller Freude: Das ist meine erste Blume, die ich in meinem Leben einpflanze und das mit fast 60 Jahren.

Wer Wurzeln hat, kann wachsen. Wer in einer Gemeinschaft verankert ist, traut sich neue Dinge zu, vertraut sich anderen Menschen an und blüht auf. Manchmal gleicht unser Miteinander eher einer Flügel-Stutz-Anstalt. Doch wie würde sich das Bild der Welt verändern, wenn wir weniger kritisieren, aber dafür einander ermutigen und loben, sodass uns Flügel wachsen.

### ... und der Blick geht himmelwärts.

Eine Frau kommt völlig aufgelöst in die Suppenküche. Sie weint. Ihr geliebter Lebenspartner ist gerade im Krankenhaus verstorben. Sie möchte ihn gerne noch einmal sehen, aber dabei nicht alleine sein. Wir gehen mit ihr ins Krankenhaus. Wir beten am Bett, segnen den Verstorbenen, gestalten eine Trauerfeier und erinnern uns - gemeinsam.

JA, ich freue mich auf den Himmel. Jesus zu begegnen, Menschen wiederzusehen, in Liebe und Frieden zu leben.

Bis dahin will ich diese Erde lieben - mit Himmelsfreude und Erdentreue.

### Anika Arlt

ist bis Oktober noch in der Stadtmission anzutreffen. 13 Jahre war sie u. a. Leiterin dieser diakonischen Einrichtung und hat in unserer Stadt vielfältige Spuren hinterlassen. Für ihre neuen Aufgaben im Großraum Marburg wünschen wir alles Gute und Gottes Segen.

## Wurzeln schlagen

Ziel eines Radausflugs mit den Enkeln in den Sommerferien war der Lindenhof in Pfaffendorf, 6 km westlich der Stadt Görlitz. Nicht zum ersten Mal besuchten wir diesen Ort. Wir wussten schon, dass es hier eine ganz andere Lebendigkeit gibt als in der Stadt, aus der wir kamen, und freuten uns besonders auf die Tiere. Ein großer Teil der Milchkühe weidete wie jeden Tag draußen auf den Wiesen, doch nicht alle. Einige Muttertiere fühlten sich mit ihrem Nachwuchs recht wohl in den offenen Ställen. Auch zwei junge Bullen reckten ihren Kopf zum Streicheln über das Gitter, welche wir lieber mit einem Schritt rückwärts respektvoll nur betrachteten. Wie es sich für einen Hof gehört, besuchten wir auch sehr fleißige Hühner und spielten mit einem jungen Hund, alles wunderbar für Städter, die wieder verschwinden.

Mir wurde deutlich, wieviel harte Arbeit

hier tagein tagaus um Erhalt und auch ein bisschen Gewinn geleistet werden muss. Dazu die Wiesen, die Getreidefelder und diverser Gemüseanbau.

Junge Leute haben sich hier zusammengetan und bewirtschaften mit viel Fleiß das ganze Areal möglichst nachhaltig. Täglich kann man hier mit einer Milchkanne frische Milch holen und andere Naturalien im Hofladen erwerben. Jeweils am letzten Freitag im Monat lädt das Kuhcafé am Nachmittag, derzeit mit ukrainisch georgischen Leckerbissen ein, währenddessen man etwas über die Produkte, die Landwirtschaft und manche zukunftssträchtigen Abläufe erfährt.

Ich habe den Eindruck, dass diese jungen Leute mit ihren Familien hier Wurzeln schlagen, mehr oder anderes vom Leben wollen als Bequemlichkeit oder das große Geld.

Das gibt mir als älteren Menschen einen zuversichtlichen Blick nach vorn.

**Gabi Kretschmer**



## Mittendrin

Meinen Ruhestand wollte ich schon immer in Görlitz verbringen. Egal wohin es mich verschlagen würde, Görlitz bleibt das Ziel der Rentnerjahre. Durch den frühen Tod meines Vorgängers im CVJM Schle-sische Oberlausitz landete ich schon über 20 Jahre zeitiger in Görlitz. Der Umzug erfolgte von Berlin nach Görlitz. Kommentar unseres Elfjährigen: „ich bin ja ganz gern bei euch, aber dass ihr aus Berlin weg seid, war euer größter Fehler!“ Wo war ich mit meiner Familie nach über 25 jähriger Abwesenheit gelandet? - Auf der Mitteilungskarte über unseren Umzug machte ich es deutlich: 200 km bis Berlin, 100 km bis Dresden, Prag 170 km, Wroclaw 170 km - Görlitz mittendrin! Auch mittendrin in der Familie mit Geschwistern, Cousins und Cousinen und vielen Freunden!

Auch mittendrin in einer überraschenden Fülle an Kultur, Initiativen und Leben! Ein deutlicher Rückbezug auf Görlitz ist bei allen unseren fünf Kindern spürbar. Sie erinnern sich gern an ihre Kindheit. Der oben zitierte Sohn wohnt mit seiner Familie, von Warschau kommend seit einigen Jahren in Görlitz. Auch seine polnische Frau ist gern hier. Ihre Bedenken „Wird das in Görlitz vielleicht etwas langweilig?“ sind inzwischen zerstreut. Ein Freund von uns definierte einmal „Heimat“ so: „Dort wo ich bin, bin ich zu Hause.“ Und wirklich, er knüpft bei den häufigen Umzügen immer wieder schnell Beziehungen zu den Einheimischen im Sport, im Beruf, in der christlichen Gemeinde. Das gelingt nicht allen so gut. Er ist mir aber ein Beispiel, dass Ankommen sehr viel von mir abhängt. In den ersten Jahren der Heimkehr fielen mir die Minderwertigkeitskomplexe der



Görlitzer auf: Wegzug, Randlage, Benachteiligung, Wer sind wir eigentlich?  
- Ostsachsen, Schlesier, Oberlausitzer...?  
- Alles zusammen: Wer hier noch lebt, hat die A.-Karte gezogen, selbst gezogen!  
Vor einigen Jahren ging ich über den Obermarkt. Ein Ehepaar fragte mich nach dem Weg zum Warenhaus. Wir kamen ins Gespräch: „Wie lebt es sich eigentlich im Museum?“ Der weitere Austausch machte deutlich, dass dies überhaupt nicht abwertend gemeint war, sondern anerkennend, ja bewundernd.  
Nach über 25 Jahren bin ich noch immer froh, hier gelandet zu sein. Und bin immer noch erstaunt über die vielen Initiativen, Gemeinden, Engagierten, Interessierten. - Natürlich stimmt viel Kritik, ist vieles schwierig und bleibt wohl schwierig, aber von außen besehen bekommen viele Eckdaten des Lebens einen anderen Stellenwert: Umfeld, Gesundheitssystem,

Kultur, Offenheit, Gelegenheit, sich zu engagieren, verlässliche Beziehungen...  
Und auch noch dies: Bei einigen Reisen nach Süd- und Nordamerika und nach Afrika fiel mir bei Gesprächen in christlichen Gemeinden auf, dass sehr viele Gemeindeglieder nicht vom Ort waren, sondern „Dazugekommene“. Und weiter: sie suchten sehr bald nach dem Umzug nach einer Gemeinde, um dort besonders intensiv einzuwurzeln und Heimat zu finden, und Halt und Hilfe. Leider ist dies in Deutschland oft nicht der Fall, muss also eingeübt und dringend empfohlene werden...  
Jetzt und hier verwurzelt sein muss dringend ergänzt und gelebt werden durch die Erkenntnis, dass wir hier keine bleibende Heimat haben, sondern die zukünftige suchen.

**Thomas Brendel**  
seit 1996 wieder in Görlitz





## Wenn man mich fragt

Wenn man mich fragt, wo ich herkomm',  
fällt mir das Antworten schwer.  
Denn woher weiß ich, wo ich herkomm'  
ich mag all die Orte und Menschen so sehr.

Wenn man mich fragt, wo ich herkomm'  
Fühl' ich mich so oft ziemlich leer,  
weiß es noch nicht, hab noch keinen Platz,  
und wenn ich dann da bin,  
ist es einfach nicht DER.

Platz an diesem Ort,  
gefällt mir so gut, doch ich muss fort.  
Denn das weiß ich ganz genau,  
in Deutschland ist's alles zu grau.

Widerspruch mir doch nicht,  
und stell mich ins Licht,  
ich weiß, dass ich recht hab'  
und du eben nicht.  
Ich tolerier das ja und akzeptier das ja,  
aber hier gefällt's mir halt nicht.

Du kannst hierbleiben,  
gar kein Problem,  
wir werden uns irgendwann wiedersehen,  
aber ich muss hier raus,  
auch wenn es für dich  
überaus befremdlich klingt,  
ist genau das eben mein Ding.

Mit Heimat oder heimatlos?  
Ich lass nicht meine Heimat los,  
dass denkst du bloß.  
Ich komm niemals wo an.  
Ich freunde mich mit dem „Lost-sein“ an.

So ein bisschen lost ist doch jeder,  
heutzutage wird viel verlangt,  
ob Bauarbeiter oder Lehrer,  
jeder will sein wie ne' Feder.

Und ich kann das verstehen,  
warum denn auch nicht,  
einmal so leicht sein und frei.

Fast wie ein Vogel,  
aber doch nur ein Teil,  
ohne Schnabel und Ei.  
So ganz ohne jenes  
So ganz ohne dieses  
ohne Last und Sorgen,  
durch's kummerfreie Morgen.

Ich zum Beispiel, ich brauch nicht viel,  
gib mir nen 10er  
und n' paar Schuhe mit gutem Profil.

Ich packe meinen Rucksack  
Meinen Rucksack packe ich mit,  
zu vielen Sachen, so teuer und schön,  
damit ich auch nett anzusehen,  
bin ich so dumm?  
ich weiß nicht warum,  
ich wusste, dass ich all das nicht brauch.

Wozu nachdenken,  
mein Plan ist keinen zu haben,  
losziehen und bleiben,  
ich lass mich treiben,  
und hab mich dabei auch oft überschlagen.

Im Großen und Ganzen  
beginnt es immer im Kleinen,  
denn die Summe der Dinge  
besteht aus winzigen Teilen.  
Lerne zu teilen, zu lieben und schätzen,  
hab Ruh' und Geduld,  
lern es nicht durch unsre' Welt zu hetzen.  
Liebe das Leben so wie es ist,  
friss kein Frust, denn sonst frisst er dich.

Nimm es gelassen,  
auch dämliche Sachen  
werden irgendwie passend,  
gemacht - Aussehen ist nichts  
was man braucht,  
denn die Freude des Lebens,  
ist worin man taucht

mal ab ins Neue,  
seid offen für Kultur und Mensch,  
denn egal wo ich war und egal wo ich bin  
egal mit welcher Eloquenz,  
man wird verstanden und aufgenommen,  
du bist irgendwie herzlich willkommen.

Und dann merk' ich,  
ich wäre gern ein bisschen mehr,  
nicht mal für dich nur für mich selbst,  
merke, dass du mir nicht mehr gefällt.

„Hast dich verändert“, sagst du,  
ich schätz mal zum Guten,  
doch was bringt das Vermuten,  
wenn ich mit mir nicht im Reinen bin.

Ich bin eine von vielen die am travelln ist  
Und eine von vielen bin ich auch für dich,  
also was willst du noch hier,  
ich schließ diese Tür,  
beend' das Kapitel und setz mir ein Ziel.

Schon wieder was Neues, viel zu entdecken,  
zum Nase reinstecken.  
Ich hab' keine Angst mehr,  
will viel länger bleiben,  
und so lass ich mich  
auch noch ein bisschen treiben.

Ich treibe voran im Campervan,  
linksspurig am Fahren,  
ich denk nicht mal dran  
einfach umzudrehen  
lass mir hier nichts entgehen.

Ich packe meinen Rucksack  
Meinen Rucksack packe ich mit,  
Zähl' nicht mehr mit.

komme an und reise ab,  
packe aus und packe ein,  
Es ist schön ein kleiner Nomade zu sein.  
du lernst so viel, und siehst so viel,  
doch weißt -  
irgendwann geht es dann heim.

Und es gibt noch so viel zu seh'n'  
von Mutternatur,  
hab sie grad' erst gefunden,  
meine eigene Spur,  
hab mich grad erst selbst entdeckt,  
und dabei ganz die Zeit vercheckt.

Und so könnt' ich jetzt reden,  
noch stundenlang,  
auf Hilfe hoffen und Verständnis mit dran.  
Doch das brauche ich nicht,  
nicht für dieses Gedicht,  
ich finde schon raus was das Richtige ist.

Vielleicht bin ich auch gar nicht  
so lost wie ich dachte,  
denn die Reise in mir  
ein großes Feuer entfachte.

Ich pack' meinen Rucksack  
Meinen Rucksack pack' ich mit,  
gar keinen Sachen,  
nur Liebe und Mut,  
und mach mich auf dem Weg  
mit einem guten Buch.  
Denn ich bin nicht so dumm,

ist wusste warum,  
ich wusste, dass ich all das nicht brauch,  
kein Gegenstand  
konnte mich glücklich machen,  
nur das Lächeln  
und eines anderen Menschen Land.

Doch meine Heimat ist heute hier  
Und das wird sie immer bleiben,  
und ich hab' sie auch irgendwie gern,  
auch hier hab' ich Plätze,  
die ich mag,  
egal jetzt ob nah oder fern.

Ich lernte zu schätzen,  
vor allem mich selbst,  
ich hoffe ihr macht's bald auch mal  
und schätzt nicht nur das Geld.

Wenn man mich fragt, wo ich herkomm',  
fällt mir das Antworten schwer.  
Wenn man mich fragt, wo ich herkomm'  
Fühl' ich mich noch ziemlich leer.

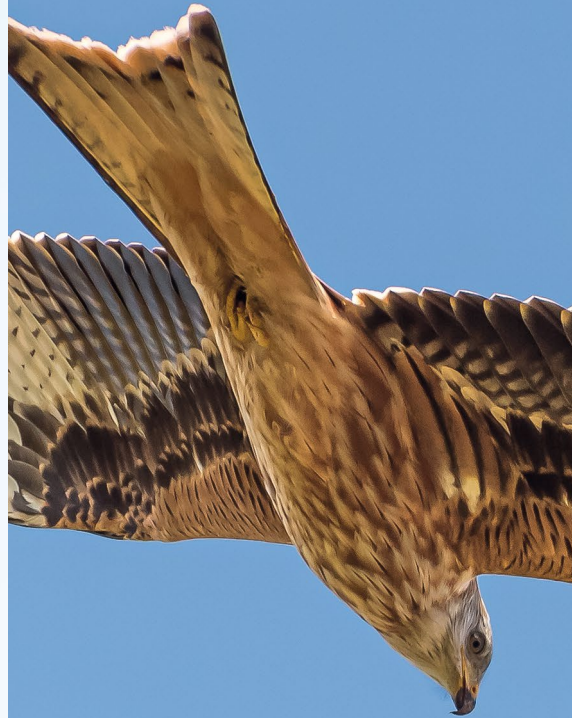
Egal ist nun das ewige „Wo kommst du her“,  
ich weiß das nicht zu fragen, fällt oft schwer,  
viel wichtiger ist aber das „Wo willst du hin?“,  
Weil das zählt und wirklich sagt, wer ich bin,  
denn Träume sagen mehr als Ursprünge.

Unsre' Heimat, das ist die ganze Welt,  
Auch wenn das manchen  
sichtlich nicht so gefällt.  
Wir haben nicht zu viele Menschen  
Und auch nicht zu wenig Platz.  
Nur zu viel Platz für Menschenhass.

Ich geb' euch was mit, was mit über mich,  
vielleicht findet sich der ein oder andere in  
diesen Zeilen wieder für sich.  
Zwischen meinen Ohren  
trage ich eine Milliarde Sterne,  
doch schweigst du vor dem Unbekannten,  
wirst du nie Neues lernen.

Also pack deinen Rucksack  
und zieh' in die Welt  
und lerne zu schätzen mehr als nur Geld.

Mein Name ist **Lea Marie Nieter** und ich bin  
22 Jahre jung. Zurzeit studiere ich Soziale  
Arbeit in Görlitz. Die Liebe zum Spoken  
Word habe ich seit meinem 16. Lebensjahr  
für mich entdeckt. Drei Mal durfte ich  
bereits an den Sächsischen Meisterschaf-  
ten im Poetry Slam  
teilnehmen. Die Szene  
sowie die Menschen  
dieser, sind eine riesige  
Bereicherung für mich.  
So auch das Reisen,  
um was es in den auf-  
geführten Zeilen geht.



### Hoffnungskirche



Klinikum

Rothenburg

### St. Hedwig

Kath. Pfarrgem. Hl. Wenzel

### Christuskirche



Löbau

Zentrum

### Franziskanerkloster

Kath. Pfarrgem. Hl. Wenzel

### Zentrum



### Zittau

Erlöserkirche Künnerwitz 7 km  
Dorfkirche Tauchitz 11 km

### Auferstehungskirche

### Freie ev. Gemeinde

### Frauenkirche

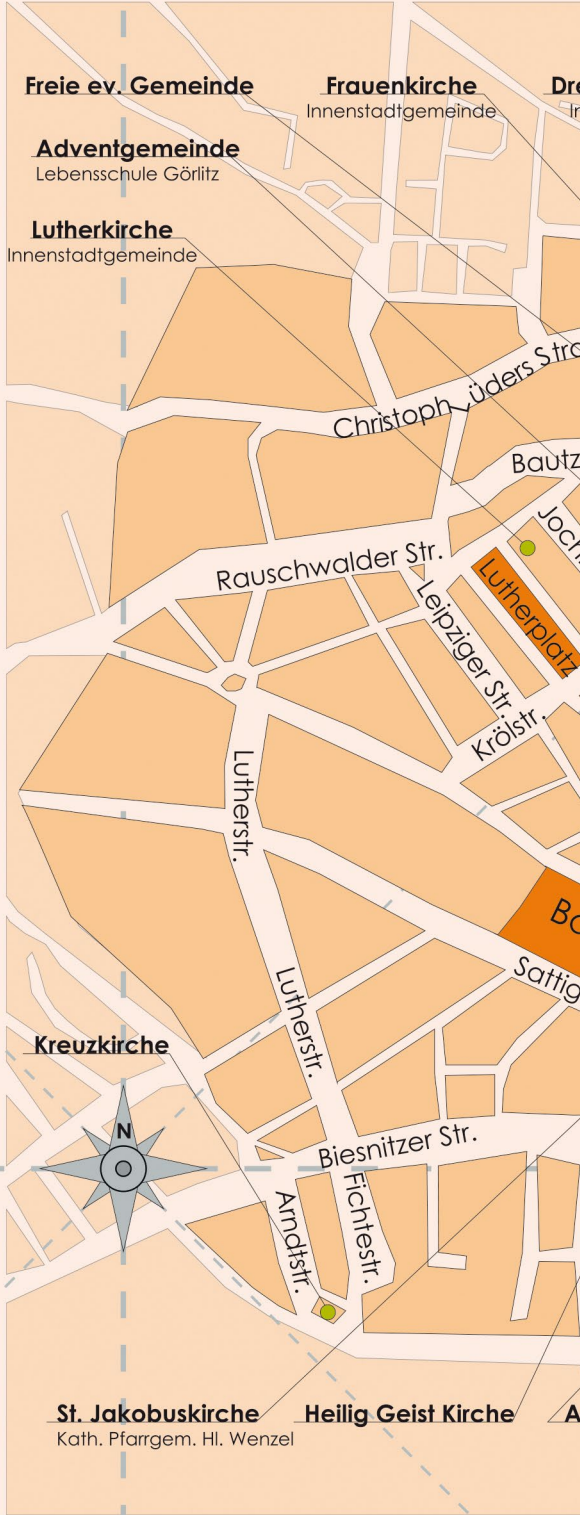
Innenstadtgemeinde

### Adventgemeinde

Lebensschule Görlitz

### Lutherkirche

Innenstadtgemeinde



### Kreuzkirche

N

### St. Jakobuskirche

Kath. Pfarrgem. Hl. Wenzel

### Heilig Geist Kirche

A



**Vielfaltigkeitskirche**  
Innenstadtgemeinde

**Stadtmission**  
Diakonie

**Peterskirche**  
Innenstadtgemeinde

**Caritas**

**Hlg. Kreuz Kirche**  
Kath. Pfarrg. Hl. Wenzel

Langenstr.

**Obermarkt**

Altstadtbrücke

ener Str.

**Jugendhaus  
"Wartburg"**  
esta e.V.  
CVJM Schl. Oberl.

mannstr. Krölstr.

**Postplatz**

Schützenstr

Stadtbrücke/  
Johannes Paul II.

Berliner Str.

**Wilhelms-  
platz**

Garfenstr.

Mühlweg

**Bahnhof**

Augustastr.

Konsulstr.

Blumenstr.

J.-v. Moltke-Str.

str.

Emmerichstr.

**Dietrich-  
Heise-  
Schule**

Zittauer Str.

Sattigstr.

Stiftung **Diakonie** Sozialwerk Lausitz

Carl von Ossietzky Str.

**Ev. Freikirchliche G.**

**postl. Gemeinschaft**

**Ev. Reformierte G.**

**Apostelamt Jesu Christi**

**Ldk. Gemeinschaft**

## Görlitzer Wurzeln

Haben Sie, liebe Leserinnen und Leser, schon einmal über die Anziehungskraft des Altstadtfestes nachgedacht, vorausgesetzt, Sie kennen es und waren schon einmal dabei?

Stadtfeste gibt es vielerorts. In diesem Jahr durften sich die Görlitzer und ihre Gäste nach 2-jähriger Pause wieder über ein abwechslungsreiches Festwochenende freuen. Es galt, an liebgewordene Traditionen anzuknüpfen.

In Görlitz hat das Fest eine besondere Bewandnis. Es entstand im Herzen der Altstadt und wurde 1994 das erste Mal gefeiert, daher der Name Altstadtfest. Bei dem Wörtchen „alt“ kann man schon an Wurzeln denken, stimmt. Wirklich alt sind all die Fassaden und das gesamte Ambiente mit bedeutungsvollen und geschichtsträchtigen Wurzeln, stimmt auch. Als stolze Görlitzerin treffe ich am letzten Augustwochenende nicht nur viele Bekannte, sondern eben die Bürgerschaft der Stadt. Auch viele Gäste von nah und fern halten sich dieses Datum frei, weil sie dabei sein wollen. In den letzten Jahren hat sich das Jakuby-Fest in Zgorzelec zum festen Bestandteil entwickelt. Und dann gibt es noch eine starke Personengruppe, die einstigen Kinder dieser Stadt, die ihren Lebensmittelpunkt anderswo geschaffen haben, dort leben und arbeiten. Auch sie wollen dabei sein, alte Bekannte treffen, sich erinnern an das was war, kurzzeitig ihre Wurzeln hautnah spüren.

**Gabi Kretschmer**



## Begrüßungskaffee

Die katholische Pfarrgemeinde Hl. Wenzel zu Görlitz notiert immer mehr zugezogene neue Mitglieder der Pfarrgemeinde. Um sie nicht allein zu lassen, aber auch um uns als Gemeinde besser kennenzulernen, werden viermal im Jahr Begrüßungstreffen für diese Personen organisiert. Alle drei Monate sind es zwischen 90 und 160 neue Personen. Um sie erreichen zu können, bereiten wir für jeden einen Brief vor. Darin findet man die Begrüßung und die wichtigsten Infos über unsere Gemeinde. Für die Polnischsprachigen kommt noch ein Brief unseres Bischofs dazu, mit kurzer Begrüßung und Beschreibung der Art und Weise, wie die in Deutschland funktioniert. Um alle diese Briefe persönlich an die Interessierten zu liefern, brauchen wir Hilfe. Deswegen kommt einen Monat vor dem geplanten Treffen eine kleine Gruppe Freiwilliger zusammen, um diese Briefe zu den Familien bringen. Eine Begegnung für Zugezogene findet dann im Klemens-Neumann Heim neben der Jakobuskirche in netter Umgebung mit Kuchen und Kaffee statt. Beim letzten solchen Treffen waren insgesamt vier Familien gekommen, und es gab nette Gespräche. Sehr wichtig ist auch der Austausch wegen praktischer Schwierigkeiten, die diese neuen Familien in Görlitz treffen. Das betrifft nicht nur Sprachprobleme, sondern auch solche praktischen Themen, wie Hausärzte und andere alltäglichen Sachen. Die Treffen helfen auch diesen Personen, bei uns in der Pfarrgemeinde einen Raum zu schaffen, wo sie aktiv mitwirken können. Das ist uns allen wichtig und hilft auch den Zugezogenen. So fühlen sie sich Zuhause.

**Pater Honorat**

ist Franziskanerpater  
in der Pfarrei Hl. Wenzel



Zeichnung Vanessa Fietze

# Kulturelle, christliche Veranstaltungen unserer Stadt

Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich geltender Versammlungseinschränkungen statt!

## September

### Sommer:TURM:Musik

Minikonzert jeden Sonntag 12.00 Uhr auf dem Rathausturm noch bis zum 12.09.

### 01.09. Heilige Messe um geistliche Berufe

18.00 Uhr Kathedrale St. Jakobus

### 02.-04.09. Blech:Werk:CACHE

in der Rabryka

Wochenendworkshop für Nachwuchsblech mit Geo-Caching

### 04.09. Bistumswallfahrt nach Neuzelle

### 07.09. Anmeldung zum

Kindersachenflohmarkt

18.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“

### 13.09. Gesprächskreis Surprise

20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

### 16. bis 20.09. Europäische Mobilitätswoche mit besonderen Aktionen in Görlitz

18.09. Autofreier Sonntag mit Fahrradtour:

14.00 Uhr Abfahrt am Landratsamt - Ziel mit Kaffee und Kuchen beim efa (einer für alle) Haus der Jugend, Zittauer Str. 78

### 17.09. Segnung der Jubelpaare des Bistums

10.30 Uhr Kathedrale St. Jakobus

### 18.09. Freundstag

des CVJM Schlesische Oberlausitz e.V.

10.00-16.00 Uhr in Weißwasser

### 18.09. Oberlausitzer Gemeinschaftstag

14.00-16.00 Uhr Schützenhaus Ebersbach-Neugersdorf, Kottmarsdorfer Str. 5 mit Kinderprogramm und Kaffeetrinken (Landeskirchliche Gemeinschaften der Bezirke Bautzen, Ebersbach, Görlitz und Zittau)

### 19.09. Ökumenischer Bibelkreis

19.30 Uhr Heiliges Grab

### 23.09. „Kickstarter“ Jugendgottesdienst

19.00 Uhr Kreuzkirche

### 23.09. Kindersachenflohmarkt

8.00-12.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“

### 24.09. Kindersachenflohmarkt

9.00-12.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“

### 27.09.2022 Gesprächskreis Surprise

20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

### 25.09. Katholischer Rundfunkgottesdienst

10.30 Uhr Pfarrkirche Hl. Kreuz

### 26.09. Ökumenischer Gemeindeabend

19.30 Uhr St. Hedwig/Christuskirche Rauschwalde

### 29.09. Treff „Christen für Görlitz“

17.30 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft, Gartenstraße 7, anschließend

19.00 Uhr Gebet für die Stadt (gleicher Ort)

## Oktober

### 01. - 03. Blech:Workshops:Lausitz

#### Teil: FILMMUSIK

Jakobstraße 24

Workshop für fortgeschrittene Bläser mit  
Tubist Fraser Russell & Co aus Schottland

### 06.-09.10. MiT Zentral im IBS Laubusch

CVJM Mitarbeiterseminar: Anmeldung bis  
23.09.2022, Informationen und Anmeldung:  
info@cvjm-schlesien.de

### 06.10. Heilige Messe um geistliche Berufe

18.00 Uhr Kathedrale St. Jakobus

### 08.10. Ehefrühstück

9.00 bis 12.00 Uhr LKG Görlitz (mehr Infos  
am Ende der Terminübersicht)

### 08.10. Orgelkonzert

mit Herrn Franns-Wilfrid von Promnitz  
17.00 Uhr Hoffnungskirche Königshufen

### 08.10. Schülertag für Grundschüler

10.00 bis 14.00 Uhr Klemens-Neumann-  
Heim an der Jakobuskirche (mit Mittagessen)

### 11.10. Gesprächskreis Surprise

20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

### 13.-19.10. Erinnern auf dem Weg in die Zukunft

Trinationale Jugendbegegnung in  
Oswiecim (Auschwitz), Informationen und  
Anmeldung: info@cvjm-schlesien.de

### 14.10. „Kickstarter“ Jugendgottesdienst

19:00 Uhr Innenstadtgemeinde

### 15.-20.10. Blech – Das Hörspiel

Rabryka, Ferienangebot für Nachwuchs-  
blech: Wir schreiben unser eigenes Hörspiel  
mit unserem eigenen Soundtrack!

### 17.-22.10. „Leben in Gottes Gegenwart“

Hoffnungskirche Königshufen

Das Wohl unserer Seele liegt Gott sehr am  
Herzen

Die Bibel beschreibt das Wort „Seele“ mit  
Lebendigkeit. Wenn unsere Seele in rechter  
Beziehung zu ihrem Schöpfer steht, kann  
sich die „Fülle des Lebens“ in uns entfalten.  
Die thematischen Impulse werden durch  
kreative Elemente vertieft. Zeiten persönlicher  
Stille, Gebet im Plenum und Gruppen-  
bzw. Einzelgespräche schaffen einen Raum  
in dem uns Gott begegnen kann.

Preis:

80,00 € pro Person

150,00 € für Ehepaare

im Preis enthalten sind die Mahlzeiten  
sowie anfallende Kosten.

Veranstaltungsort: Hoffnungskirche  
Königshufen, Von Rodewitz Weg 3, 02828  
Görlitz

Ablauf: Montag 17.10. ab 18:00 Uhr –  
Samstag 22.10. um 18:00 Uhr

Nähere Informationen:

Hermine Hirschmann, Im Bogen 9, 02826  
Görlitz, Tel: 03581-878997

email: hermine.hirschmann@googlemail.  
com

Anmeldung

Nadine Ulbrich, Windmühlweg 24, 02828  
Görlitz

### 17.10. Ökumenischer Bibelkreis

19.30 Uhr Heiliges Grab

### 24.10.-28.10. Kinderferientage

10.00 bis 16.00 Uhr Jugendhaus "Wartburg"

### 25.10. Gesprächskreis Surprise

20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

### 28.-31.10. Bibel intensiv im

CVJM Freizeit- und Bildungszentrum Kollm

Anmeldung bis 20.10.22, Informationen und

Anmeldung: [info@cvjm-schlesien.de](mailto:info@cvjm-schlesien.de)

### 31.10. „Hallo“ Luther statt „Hallo“ween (für Kinder)

16.00-18.00 Uhr Hoffnungskirche Königshufen: freut euch auf Geschichten, Schatzsuche, Basteln, Lagerfeuer und Stockbrot. Natürlich sind auch die Eltern herzlich eingeladen

## November

### 03.11.-10.11. Päckchensammelaktion Freundeskreis Rumänien

für den Hilfstransport vor Weihnachten können Päckchen gepackt werden. Diese werden im genannten Zeitraum täglich ab 15.00 Uhr bei Familie Naumann, Grüner Graben 7 entgegengenommen.

### 03.11. Heilige Messe um geistliche Berufe

18.00 Uhr Kathedrale St. Jakobus

### 05.11. Delegiertenversammlung des CVJM Schlesische Oberlausitz e.V.

LKG Gartenstraße 7, Informationen und Anmeldung: [info@cvjm-schlesien.de](mailto:info@cvjm-schlesien.de)

### 5.11. Populärmusik – Workshop

Wartburg, Alljährlicher Workshop des Vereins zur Förderung der Posaunenchorarbeit in der schlesischen Oberlausitz. In diesem Jahr stellt sich Thomas Riegler vor.

### 05.11. Schülertag für Grundschüler

10.00 bis 14.00 Uhr Klemens-Neumann-Heim an der Jakobuskirche (mit Mittagessen)

### 07.-15.11. Jugendbegegnung Niger – Deutschland in Görlitz

Informationen und Anmeldung: [info@cvjm-schlesien.de](mailto:info@cvjm-schlesien.de)

### 08.11. Gesprächskreis Surprise

20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

### 11.11. Martinsumzug im Lichterglanz

16.00 Uhr Start, Ort bei Drucklegung noch in Klärung, Posaunenchor sorgen für die Musik zum Lampionumzug  
Ziel: Feier auf dem Lutherplatz

### 12.-13.11. Jugendnacht

Informationen: [www.jugendnacht.de](http://www.jugendnacht.de)

### 12.11. Begrüßungskaffee für Zugezogene

14.30 Uhr Klemens-Neumann-Heim neben Jakobuskirche

### 19.11. MiT Plus in Schwarzkollm,

Haus „Engedi“, 10.00-16.00 Uhr, Informationen und Anmeldung: [info@cvjm-schlesien.de](mailto:info@cvjm-schlesien.de)

### 20.11. Musik zum Ewigkeitssonntag

Städtischer Friedhof, die Posaunenchor begleiten die Menschen, die zum Ewigkeitssonntag auf den Friedhöfen unterwegs sind

### 21.11. Ökumenischer Bibelkreis

19.30 Uhr Heiliges Grab

### 22.11. Gesprächskreis Surprise

20.00 Uhr LKG, Gartenstraße 7

### 24.11. Treff „Christen für Görlitz“

17.30 Uhr Vis á Vis, Bismarckstr. 19 anschließend 19.00 Uhr Gebet für die Stadt (gleicher Ort)

## 26.11. Advents- und Weihnachtsmusik der Posaunenchor

Kreuzkirche, der Posaunendienst in der schlesischen Oberlausitz lädt die Posaunenchor des Kirchenkreises und viele Menschen zum Zuhören ein, die Adventszeit zu eröffnen.

## 27.11. Kaffeenachmittag

CVJM Freizeit- & Bildungszentrum Kollm ab 15 Uhr

## Liebe (Ehe)-Paare,

am Samstag, den 08.10.2022 findet wieder unser Ehefrühstück von 9:00 - 12:00 Uhr in Görlitz statt. Es erwartet euch ein leckeres Frühstücksbüfett, Zeit für euch als Paar zum Austausch und ein spannendes Input von Magdalena Kubasch, die Ehe-Familie-Lebensberaterin bei der Caritas Görlitz ist. Inhaltlich wird es von den verschiedenen Phasen der Partnerschaft, deren Herausforderungen, Kommunikation und Sexualität handeln.

Diesmal sind wir in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Gartenstr. 7 in Görlitz. Die Kosten betragen pro Paar 25€!

Anmeldung erbitten wir bei Matthias Pommeranz bis 01.10.2022 unter Tel.: 03581 401275 oder [info@ev-reformiert-goerlitz.de](mailto:info@ev-reformiert-goerlitz.de)

Eine Kinderbetreuung wird dieses Jahr nicht angeboten, wir helfen aber gern bei der Suche nach einem „Babysitter“.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Das „Team für starke Ehen“ in Görlitz (eine übergemeindliche Arbeit zur Förderung von Ehe und Familie im Landkreis Görlitz)



Ein Baumsamen,  
dem man keinen  
Raum zur Ent-  
faltung gibt, wird  
nie zu einem  
Baum.

Peter Senge

## **Adventgemeinde Görlitz**

Bautzener Str. 21, 02826 Görlitz  
Pastor Stefan Gelke, Tel. 03581/ 40 28 88  
Stefan.Gelke@adventisten.de  
www.sta-lausitz.net  
Gottesdienst: samstags 10.00 Uhr, zeitgleich  
Kindergottesdienst

## **Kirche Apostelamt Jesu Christi**

Gemeindezentrum Görlitz  
Moltkestraße 36, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 73 97 23  
Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr

## **Apostolische Gemeinschaft e.V.,**

Gemeinde Görlitz  
Carl-von-Ossietzky-Str. 38, 02826 Görlitz  
Gemeindeleitung: Ostdeutscher Leitungskreis  
Holger Scholz, holger.scholz@stir3.de  
Ansprechpartner in Görlitz:  
Klaus-Peter Pohl, klaus-peter-pohl@web.de  
Gottfried Winter, hrg-winter@gmx.de  
Gottesdienst: 9.30 Uhr jeden ersten Sonntag  
im Monat

## **Bibelmobil e. V.**

Langenstr. 43 (Stadtmission), 02826 Görlitz  
www.bibelmobil.de  
Team: Stephan Naumann - 0171-5371571  
St.Naumann@BIBELMOBIL.de  
Andreas Schmidt - 0175-1550550  
A.Schmidt@BIBELMOBIL.de

## **Biblich Reformierte Gemeinde in Görlitz und Zgorzelec e.V.** (Biblijnie Reformowany Kościół

w Görlitz i Zgorzelcu)  
Assoziierte Gemeinde des Gemeinde- und  
Missionswerks Arche Hamburg  
Pastor: Pedro Snoeijer, Tel. 0152 0519 3061  
info@biblisch-reformiert.org  
www.biblisch-reformiert.org  
Gottesdienste: Sonntags 10:00 Uhr, gewöhnlich  
in der Lebensschule, Bautzener Str. 20.  
Jeder Gottesdienst ist zweisprachig: D-PL

## **Caritas-Region Görlitz**

Wilhelmsplatz 2, 02826 Görlitz  
Tel. 03581 42 00 21 / Fax 03581 42 00 29  
schuldenberatung@caritasgoerlitz.de  
www.caritasgoerlitz.de

## **Christlicher Hospizdienst Görlitz**

Mühlweg 3, 02826 Görlitz  
Tel.: 03581/480034, Fax: 03581/480040  
Mobil: 0172/356677  
info@hospizdienst-goerlitz.de  
www.hospizdienst-goerlitz.de

## **Christengemeinde Hütte Davids Görlitz e.V.**

Büro: Heilige-Grab-Str. 33, 02828 Görlitz  
Leiter: Ralf Donat  
info@hd-gr.de  
www.huettedavids-goerlitz.de  
Gottesdienste nach Absprache

## **CVJM Görlitz e.V.**

Gartenstraße 7, 02826 Görlitz  
Vorsitzender: Mirko Simmack  
Tel. 03581-6490727 www.cvjm-goerlitz.de

## **CVJM Landesverband Schlesische Oberlausitz**

Gartenstraße 7, 02826 Görlitz  
Tel: 03581-400 972 www.cvjm-schlesien.de

## **Evangelische Christuskirchengemeinde Görlitz-Rauschwalde**

Paul-Taubadel-Str. 05  
Gemeindebüro – Öffnungszeiten  
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr,  
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr  
Tel.: 03581 - 4389731 (Fax: 03581 - 4389732)  
buero@christuskirche-goerlitz.de  
Pfarrer Wittig - Sprechzeiten Montag 15:00  
– 16:00 Uhr  
Tel.: 03581 - 4389433  
Außerhalb der Öffnungszeit – und Sprechzeiten  
ist ein Anrufbeantworter an.  
Gottesdienst und Kindergottesdienst:  
Sonntag 10:00 Uhr Evangelische Christuskirche,  
Diesterwegplatz

## **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**

Bismarckstr. 15, 02826 Görlitz  
Ansprechpartnerin:  
Kathleen Siekierka, Tel.: 01743427137  
info@baptisten-goerlitz.de  
Am 1. Sonntag des Monats „Teilen & Verweilen“  
(gemeinsames Mittagessen)

## **Evangelische Hoffnungskirche Königshufen**

Von-Rodewitz-Weg 3, 02828 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 74 63, Fax 03581/ 76 60 64  
Hoffnungskirche-GR@web.de  
Pfarrer Frank Hirschmann  
Tel. 03581/ 87 89 97  
Gottesdienst: sonntags 9.30 Uhr

## **Evangelische Innenstadtgemeinde Görlitz**

Martin Moller-Haus  
Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz  
Pfrn. Dörte Paul  
Pfr. Dr. Matthias Paul  
Tel.: 03581/4287005  
D.Paul@innenstadtgemeinde-goerlitz.info  
M.Paul@innenstadtgemeinde-goerlitz.info

Gottesdienste:  
sonntags 9.30 Uhr Lutherkirche  
sonntags, 10 Uhr, Peterskirche  
Ev.-polnischer Gottesdienst (14 tägig) sonntags 13.30 Uhr Krypta d. Peterskirche  
Büro Offene Kirchen/Veranstaltungsmanagement  
Pfr. Dr. Matthias Paul, Stephanie Förster  
Tel.: 03581/4287010  
offene-Kirchen@innenstadtgemeinde-goerlitz.info

### **Evangelische Klinikseelsorge am Städtischen Klinikum**

Girbigsdorfer Str.1-3 02828 Görlitz  
Pfarrerin Antje Kruse, Tel: 371113  
Gottesdienst: 1.Mi. d. Monats 18:30 Uhr  
jeden Donnerstag Taize-Andacht 19 Uhr

### **Evangelische Kreuzkirchengemeinde**

Görlitz Südstadt und Biesnitz  
Pfarramt im Paul-Gerhardt-Haus: An der Jakobuskirche 7, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/402081, Fax: 03581/667941  
pfarramt@kreuzkirche-goerlitz.de  
www.kreuzkirche-goerlitz.de  
Kreuzkirche und Konfirmandensaal: Erich-Mühsam-Str. 1, 02826 Görlitz  
Gottesdienste: sonn- und feiertags 10 Uhr  
Pfarrer Albrecht Bönisch  
Sprechzeiten im Paul-Gerhardt-Haus: Mo, Di und Do 9-10:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung

### **Evangelisch-lutherische (altluth.)**

#### **Heilig-Geist-Gemeinde (SELK)**

Heilig-Geist-Kirche  
Zittauer Str. 1, 02826 Görlitz  
Pfarrer: Propst Gert Kelter,  
Carl-von-Ossietzky-Str. 31, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/41 28 61, Fax 03581 / 41 76 33  
goerlitz@selk.de  
www.lutherische-kirche-goerlitz.de  
Gottesdienste:  
in der Regel sonn- und feiertags, 9.30 Uhr  
(Bitte Gottesdienstanzeige in der SZ beachten!)

### **Evangelisch-Methodistische Gemeinde**

Hauskreis: freitags 1x monatlich 16.00Uhr in der Hoffnungskirche Königshufen  
Infos und Kontakt: Christiane Mehlhorn (Pastorin) christiane.mehlhorn@emk.de  
0351/31206452

### **Evangelisch-Reformierte Gemeinde**

Blumenstr. 58, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 40 12 75  
info@ev-reformiert-goerlitz.de  
www.ev-reformiert-goerlitz.de  
Gemeindepastor: Matthias Pommeranz  
Gefangenenseelsorger  
Blumenstr. 58, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 40 12 75  
Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr in der Kapelle, Blumenstr. 58, zeitgleich Kindergottesdienst, Übertragungsraum für Eltern mit Kleinkindern vorhanden

### **Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e.V.**

Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 61 50, Fax 03581/ 31 68 85  
kontakt@estaeV.de - www.estaeV.de

### **Evangelische Versöhnungskirchengemeinde**

**Görlitz** Tauchritz / Hagenwerder / Weinhübel / Kunnerwitz / Klein-Neundorf / Jauernick-Buschbach / Ober-Pfaffendorf / Schlauroth  
Evangelisches Pfarramt  
Weinhübler Str. 18, 02827 Gr  
Tel. 03581/ 76 56 90 Fax 03581/ 7 04 95 41  
www.versoehnung-goerlitz.de  
postfach@versoehnungskirchengemeinde-goerlitz.de  
Pfarrer: Ulrich Wollstadt  
Gottesdienste: Kunnerwitz: sonntags, 9 Uhr  
Jauernick: sonntags, 9. Uhr (2. So im Monat)  
Weinhübel: sonntags, 10.30 Uhr  
Tauchritz: sonntags, 9. Uhr (4. So im Monat)  
Offene Kirchen: Auferstehungskirche Görlitz-Weinhübel und Dorfkirche Tauchritz sind vom 16. April bis 15. Oktober täglich 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet

### **Freie evangelische Gemeinde (FeG Görlitz)**

Bautzner Straße 7  
Pastor: Eugen Böhler, Tel 03581-878089  
eugen.boehler@feg.de,  
Gottesdienst 11:00 Uhr im TIVOLI, Dr. Kahlbaum-Allee-14 mit Kindergottesdienst und integriertem Eltern-Kind-Raum.  
Alle Angebote auf www.feg-goerlitz.de

### **Freie Evangelische Oberschule Görlitz**

staatlich anerkannte Ersatzschule  
Am Klinikum 7, 02828 Görlitz, 03581-361240  
oberschule@ev-schule.de, www.ev-schule.de

## **Dietrich-Heise-Schule**

Otto-Müller-Straße 1, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 6 49 09 81, Fax 03581/ 87 99 68  
ev-schule@web.de, www.ev-schule.de

## **Glaubenswerk G22 - Körperbehinderten Wohngemeinschaft e.V.**

Windmühlenweg 22, 02828 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 63 62

## **KALEB e.V. - Kooperative Arbeit Leben Ehrfürchtig Bewahren**

Regionalgruppe Görlitz, Familie Christiane & Martin Eichler, Pontestraße. 21, 02826 Görlitz  
Achtung, neue Email- und Internetadresse: postmaster@familie-eichler-gr.de und <http://www.familie-eichler-gr.de>  
Gesprächsangebote zur Empfängnisverhütung, die vorgeburtliche Entwicklung, sowie des Lebensrechtes & -schutzes, von der Zeugung, bis zum natürlichen Tod  
Do 18-19 Uhr oder nach Terminabsprache

## **Katholische Pfarrei Heiliger Wenzel**

Struvestraße 19, 02826 Görlitz  
Tel: 03581/406730, Fax: 03581/643958  
[www.wenzel-gr.de](http://www.wenzel-gr.de), [pfarrei@wenzel-gr.de](mailto:pfarrei@wenzel-gr.de)  
Pfarrer: Roland Elsner  
Pater Rudolf OFM, Pater Honorat OFM  
Gottesdienste:

- Pfarrkirche Hl. Kreuz, Struvestraße 19 sonntags 10.30, 18.30; 12.00 Messe in Polnisch
- Klosterkirche St. Johannes und St. Franziskus An den Weißwiesen 91 samstags, 18 Uhr Heilige Messe Jauernick/Buschbach, 8.30 Uhr
- Filialkirche St. Anna, Reichenbach sonntags, 9 Uhr Hl. Messe
- Filialkirche St. Hedwig, Carolusstr. 51 sonntags, 10.30 Uhr Hl. Messe
- St. Jakobuskathedrale sonntags, 8.00 (Kapitelsamt), 10.00 Hl. Messe Eucharistische Anbetung: montags 20 Uhr in der Kapelle des St. Otto Stiftes, Biesnitzer Str. 94 jeweils mittwochs um 18 Uhr am Dicken Turm öffentliches Rosenkranzgebet dienstags: 9.30 bis 11.00 Krabbelgruppe mit Elternfrühstück im Klemens-Neumann-Heim

## **Katholische Krankenhausesorge**

- **Malteserkrankenhaus St. Carolus** Carolusstr. 212, 02827 Görlitz Herr Bernd Schmuck, Tel. 03581/ 72 15 31
- **Städtisches Klinikum** Girbigsdorfer Str. 1-3, 02828 Görlitz, Ingrid Schmidt, Tel.: 371113 Gottesdienst 1x im Monat samstags 10 Uhr

## **Landeskirchliche Gemeinschaft Görlitz**

Gartenstraße 7, 02826 Görlitz, Tel. 03581/731242 [tobias.rolof@gmx.de](mailto:tobias.rolof@gmx.de)  
Gemeinschaftspastor: Veit-Sebastian Dietrich  
Sohrstr. 16, 02826 Görlitz, 03581/6851878  
[vs.dietrich@googlemail.com](mailto:vs.dietrich@googlemail.com)  
[www.lkggoerlitz.de](http://www.lkggoerlitz.de)  
Evangeliumsverkündigung: Sonntags 16:30 (1.So um 15:00 Uhr mit Kaffeetrinken)

## **Lebenshof gemeinnützige GmbH**

Neißetalstr. 61, 02828 Görlitz, OT Ludwigsdorf  
Tel. 03581/ 31 36 51, Fax 03581/ 36 79 59  
[info@lebenshof.com](mailto:info@lebenshof.com) - [www.lebenshof.com](http://www.lebenshof.com)

## **Lebensschule Görlitz**

Advent-Wohlfahrtswerk e. V., Helferkreis „Hand und Fuß“, Bautzener Str. 20, 02826 Görlitz  
Kontakt: Heike Gelke, Tel. 03581/ 40 28 88  
[info@lebensschule-goerlitz.de](mailto:info@lebensschule-goerlitz.de)  
[www.lebensschule-goerlitz.de](http://www.lebensschule-goerlitz.de)

## **Malteser Hilfsdienst e.V. Görlitz**

Mühlweg 3, 02826 Görlitz, Tel. 03581/ 4 80 00

## **Sozialstation St. Hedwig**

Carolusstr. 212, 02827 Görlitz  
Tel. 03581/ 47 13 22 Fax 03581/ 47 13 30

## **Stiftung Diakonie-Sozialwerk Lausitz**

Geschäftsstelle, Mühlweg 6, 02826 Görlitz  
Tel.: 03581 / 38 75 - 0 Fax: 03581 / 38 75 24  
[www.dsw-lausitz.de](http://www.dsw-lausitz.de), [willkommen@dsw-lausitz.de](mailto:willkommen@dsw-lausitz.de)

## **CSN - Christliches Studentennetzwerk Görlitz**

Ein Netzwerk für Studenten und andere junge Erwachsene in Görlitz; SMD-Freundesgruppe  
Treff: dienstags (alle 2 Wochen) 19.30 Uhr  
Calvary-Chapel-Gemeinde (Parkstraße 3)  
Kontakt: [csngoerlitz@gmx.de](mailto:csngoerlitz@gmx.de)

## **Verein für Diakonie und Stadtmission Görlitz e.V.**

Langenstr. 43, 02826 Görlitz, Beherbergung, Teekeller, Suppenküche, Besuchsdienst  
Leiterin: Anika Arlt  
Tel. 03581/ 87 66 66, Fax 03581/ 87 66 77  
- Bahnhofmission, Sattigstr., Tel. 03581/402870

## **Telefonseelsorge**

0800/ 111 0 111 - 0800/ 111 0 222  
[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

## **Trägerverein Jugendhaus „Wartburg“ e.V.**

Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 61 50  
Fax 03581/ 31 68 85  
[kontakt@jugendhaus-wartburg.de](mailto:kontakt@jugendhaus-wartburg.de)  
[www.jugendhaus-wartburg.de](http://www.jugendhaus-wartburg.de)

„NuKlar“ wird von den „Christen für Görlitz“ (früher: Evangelische Allianz Görlitz) herausgegeben. Es ist ein Netzwerk von Christen aus Landeskirchen, Freikirchen und christlichen Gemeinschaften. Als „Christen für Görlitz“ wollen wir uns gemeinsam durch Gebet, praktischen Einsatz und aktive Teilnahme am öffentlichen Leben zum Besten der Stadt und ihrer Bürger einsetzen.

Find us on 

Christen für Görlitz  
Postadresse  
PF 300934  
02814, Görlitz  
Hausadresse  
J.-Wüsten-Str. 21  
02826 Görlitz  
Tel. 0 35 81 31 61 50

Bankverbindung  
Empfänger: esta e.V. - Allianzkonto  
IBAN: DE28 3506 0190 1626 2300 12  
BIC: GENODED1DKD

Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt recherchiert und beruhen auf Mitteilungen der Kirchengemeinden und Kooperationspartner. Die Herausgeber übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Änderungen von Terminen und Informationen vorbehalten!

## Christliches Stadtmagazin Görlitz

Im Christlichen Stadtmagazin Görlitz können alle Gemeinden, Vereine und Initiativen vertreten sein, die der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehören.

Jede Körperschaft ist für die Meldung ihrer Veranstaltungen selbst verantwortlich.

## Anzeigenaufnahme

Email an [kontakt@nuklar-goerlitz.de](mailto:kontakt@nuklar-goerlitz.de)  
**Internet** [www.nuklar-goerlitz.de](http://www.nuklar-goerlitz.de)  
**Ansprechpartner/ V.i.S.d.P.** Heiner Seibt  
[heiner.seibt@web.de](mailto:heiner.seibt@web.de)

**Redaktionskreis** Thomas Brendel, Stefan Gelke, Gabi Kretschmer, Micha Seifert

**Gestaltung** Andreas Schade

**Onlineredaktion** Jörg Nerlich

**Druck** Gustav Winter GmbH

**Fotos** privat

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe**  
23.10.22

## Abonnement

Wenn sie NuKlar jedes Quartal bequem zu sich nach Hause bekommen möchten oder einem lieben Menschen NuKlar schenken möchten, können sie eines unserer Abonnements bestellen.

Hiermit möchte ich das Christliche Stadtmagazin NuKlar zum Förderabonnementspreis von zwei Euro alle drei Monate jeweils am ersten des Monats nach Hause geliefert bekommen.

### Adresse Abonnement NuKlar

Name..... Vorname.....

Straße..... PLZ.....

Ort.....

Telefon..... Email.....

### Adresse Bezieher (falls abweichend von Adresse Abonnement)

Name..... Vorname.....

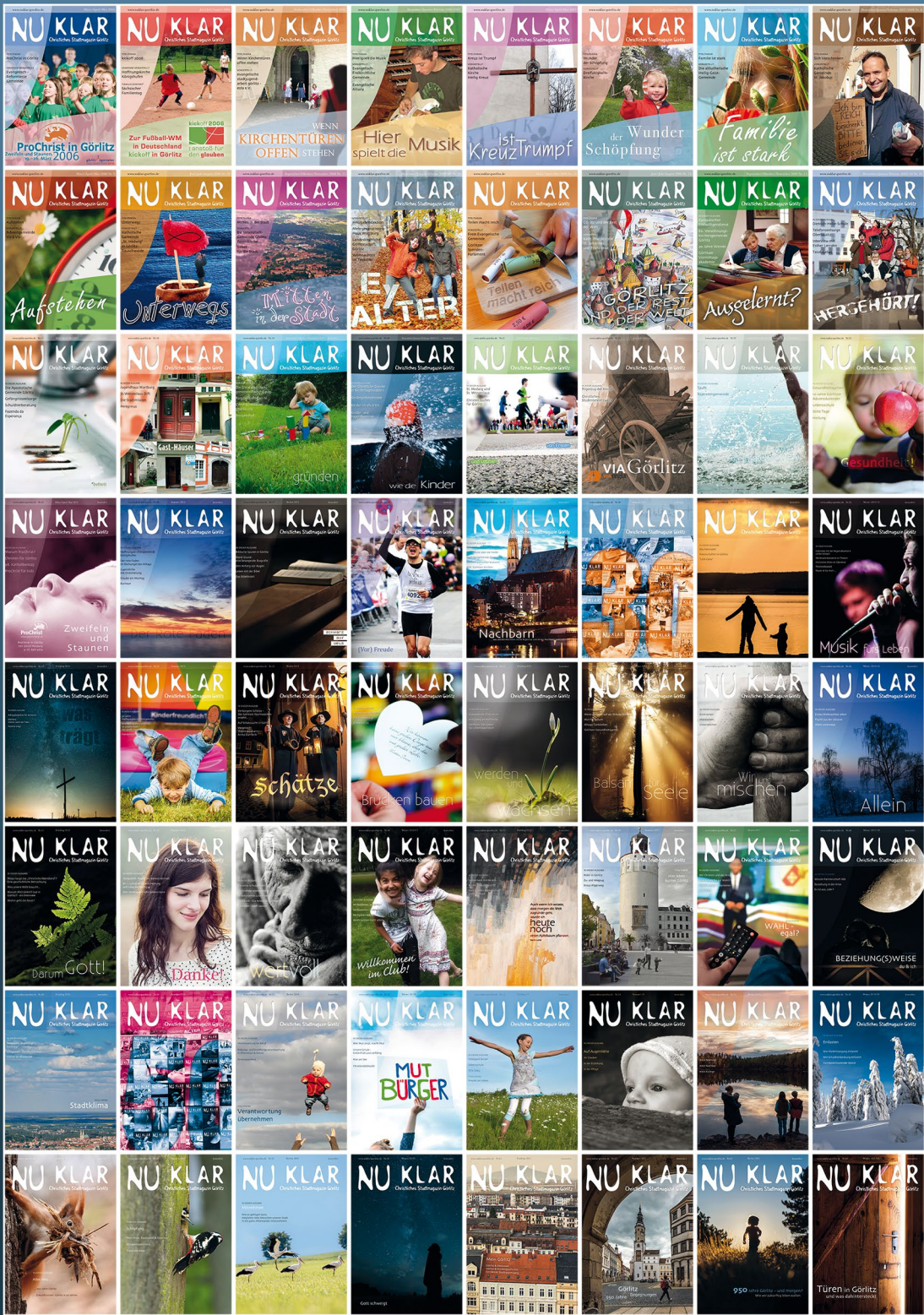
Straße..... PLZ.....

Ort.....

Telefon..... Email.....

**Christen für Görlitz**

PF 300934  
02814, Görlitz





[www.gustavwinter.de](http://www.gustavwinter.de)

**Gustav Winter**  
*Drucken für Gott und die Welt.*

*Seit 1833*  
drucken wir für kirchliche Auftraggeber,  
für Agenturen und Betriebe, Verbände  
und Vereine, öffentliche Einrichtungen  
und gern auch für Sie!

# Das ist **LebensKunst**

## Karten, Kerzen, Kaffee und mehr

Öffnungszeiten:  
**Dienstag bis Freitag 10 - 18 Uhr**

Adresse:  
**Obermarkt 5, 02826 Görlitz**

Telefon:  
**03581 403 700**



Inhaberin: Sibylle Warnatsch

Ihre Erwartung: lange Selbständigkeit.  
Wir erhalten Ihre Mobilität!



Rollatoren



Orthopädische Schuhe



Rollstühle



Orthesen

Unsere Fachkräfte stehen Ihnen kompetent zur Seite.



Badewannenlifter



Prothesen

© Ottobock



Scooter

Wir betreuen  
Sie gern!

Tel: 03851-  
**38570**

Zentrale: Am Flugplatz 23 02828 Görlitz

 **Scheinpflug**  
Gesundheitsdienste

www.scheinpflug-gesundheitsdienste.de

**HEIDENESCHER**   
**Sicherheitstechnik**

Schlüsseldienst / Briefkästen / Stempel / Schilder & Pokale

*zu Hause alles sicher?*

Inh. André Tzschoppe

Bismarckstr. 5, 02826 Görlitz | Fon 03581 - 400956 Fax 400955